

	<p>Objekt: Samtleibchen</p> <p>Museum: Siebenbürgisches Museum Gundelsheim Schloss Horneck 74831 Gundelsheim 06269-42230 info@siebenbuergisches- museum.de</p> <p>Sammlung: Kleidung</p> <p>Inventarnummer: SMG 930c</p>
--	--

## Beschreibung

Dunkle Trachtenleibchen wurden als Teil vieler siebenbürgisch-sächsischer Frauen- und Mädchentrachten über einem i. d. R. weißen Trachtenhemd getragen. Diese wurden aus feinem Wollstoff, Samt oder sogar Seide hergestellt und aufwendig verziert.

Das hier vorgestellte Leibchen besteht aus dunkelrotem Samt. Mit goldfarbenen Blumenornamenten bestickte Tüllspitzen zieren Schößchen, Hals- und Ärmelausschnitt. Weiterhin finden sich gestickte bunte Blumenbordüren und Glasperlenstickereien entlang der Knopfleiste, des Halsausschnitts und des unteren Rands.

Derart aufwendig gearbeitete Trachtenleibchen sind vor allem im nordsiebenbürgischen Jaad / Livezile belegt.

## Grunddaten

Material/Technik: Samt, Tüll, Seidengarn, Glasperlen  
Maße: Rückenlänge 49 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1900-1920  
wer  
wo Livezile (Bistrița-Năsăud)

## Schlagworte

- Blume
- Frauentracht
- Glasperlstickerei

- Oberbekleidung
- Samt
- Seide